

11249-26-01

Beamtenbeurteilungen von der Erstellung bis zur Kommunikation



Termin/e

Plätze verfügbar: 24.06.2026, 09:00 - 16:00 Uhr

Hannover

Teilnahmeentgelt

210,00

Das Teilnahmeentgelt beinhaltet die Veranstaltungsunterlagen und die Verpflegung sowie die darauf entfallende Umsatzsteuer.

Dozierende/r

Prof. Dr. Thomas Riehl



Inhalt

Einheitlicher Bewertungsmaßstab

Inhalt der dienstlichen Beurteilung

Gesamturteil

Bewertungssystem für die Beurteilung

Begründung

Verwendungsvorschlag

Probezeitbeurteilung

Wohlwollende und wertschätzende Kommunikation mit den Beurteilten,
richtiger Umgang mit Widerständen und Kritik

Rechtsbehelfsoptionen der Beurteilten



Nutzen

Die fachgerechte und rechtssichere Erstellung dienstrechtlicher (Regel)Beurteilungen von Beamten war schon immer eine

besondere Herausforderung. Insbesondere Fragen der Gleichbehandlung und mögliche Diskriminierungsfallen nehmen hierbei seit jeher eine wichtige Rolle ein.

Auch die Kommunikation mit den Betroffenen im Rahmen der Eröffnung der Ergebnisse ist eine teils herausfordernde (Führungs-)Aufgabe. Auf der Grundlage der aktuellen höchstrichterlichen Rechtsprechung zum Inhalt und Aufbau dienstlicher Beurteilungen gibt dieses Seminar wichtige Hilfestellungen bei der Beantwortung der Frage, wie derartige Leistungsbewertungen einheitlich und rechtskonform zu erstellen sind. Aber auch die rechtssichere und die psychologisch sinnvolle Ausgestaltung der Kommunikation mit den Beurteilten ist Gegenstand der Veranstaltung.

Abschließend wird auch geklärt, wie mit Widerständen und Einwänden umzugehen ist. Vom Eröffnungsgespräch, über die Gegenvorstellung bis hin zu Widerspruch und Klage werden alle Eskalationsstufen aufgezeigt und diskutiert, wie hiermit jeweils zu verfahren ist.



Zielgruppe

Personaler, Beurteilungsbefugte, Führungskräfte



Arbeitsmittel und Methodik

Vortrag, Diskussion, Fragerunden, Murmelgruppen

keine erforderlich



Hinweise



Anmeldung

Sie können sich bis zu zwei Wochen vor dem Veranstaltungstermin anmelden.

Zu diesem Zeitpunkt wird entschieden, ob die Veranstaltung stattfindet. Eine kostenfreie Abmeldung ist danach nicht mehr möglich. Selbstverständlich können sich kurzfristig Interessierte auch nach dem Anmeldeschluss verbindlich anmelden, sofern noch Plätze frei sind.



Kontakt

Frau Melanie Teuchert

Telefon: 0511 1609-2820

E-Mail: [melanie.teuchert\(at\)nsi-hsvn.de](mailto:melanie.teuchert@nsi-hsvn.de)